



Ringbahnstr. 16-20
Aufgang 1, 3.OG
12099 Berlin

Tel.: 0179-776 20 61

DTM 1:24

Karosserie

Das Material kann aus Hartplastik, Resine, GFK, oder original Bausatz sein. Die Scheiben müssen durchsichtig sein. Die Bausatzverglasung sollte verwendet werden. Die Karosserieabmessungen und Wandstärken (Ausnahme Dickie-Karosserien) dürfen nicht verändert werden. Die Karosse darf im vorderen Bereich soweit ausgeschnitten werden, dass eine Freigängigkeit des Leitkiels gewährleistet ist. Der Frontspoiler darf bis auf die Unterkante des Schwellers gekürzt werden. Die Optik muss erhalten bleiben. Zu enge Radhäuser (z. B: bei Opel Astra) dürfen in der Rundung unten begradigt werden. Große Öffnungen (Kühler / Gitter etc. sind mit entsprechendem Material zu „schließen“. Ebenso müssen Frontsplitter, Heckdiffusor, Heckspoiler – soweit beim Vorbild vorhanden – während der gesamten Renndauer am Fahrzeug vorhanden sein. Mindestgewicht der Karosserie (mit Fahrwerkshalter) 60 Gramm.

Fahrereinsatz

Der Einsatz muss dreidimensional gestaltet und lackiert sein. Bei Tiefgezogenen Material mit separatem Fahrerkopf.

Chassis

Das Chassis ist in Ausführung und Material freigestellt. Alle Tuningteile, Carboneile und frei drehende Achsen sind erlaubt.

Motor

Die Motoren müssen absolut der Serie entsprechen und ungeöffnet sein. Selbst Spuren des Öffnens führen zu Rennausschluss. Es ist nur der „schwarze Carrera“ zugelassen.

Achsen und Lager

Das Freidrehen eines einzelnen Vorderrades ist zulässig. Ein bearbeiten der Achse ist nur zur Längen Anpassung erlaubt. Kugellager dürfen an Vorder- und Hinterachse verbaut werden. Die Achsbreite muss so gewählt werden, dass eine realistische Optik und Höhe der Karosserie erreicht wird (nicht je schmaler umso tiefer).

Räder/Reifen

Der Felgen-Außendurchmesser muss zum Fahrzeug passen. Breite min. 8mm, max. 16mm mit realistischen dreidimensionalen Felgeneinsätzen. Die Reifengröße muss zum Vorbild passen und realistisch sein. KEINE „Möbelrollen“! Breite min. 8 mm, max. 16 mm an beiden Achsen. Material an beiden Achsen Hartgummi oder Kunststoff, kein Moosgummi (Ausnahme Vorderachse). Reifendurchmesser für Vorder- und Hinterachse: Fahrzeuge ab Einsatzjahr 1992 Mindest-Außendurchmesser von 24,0 mm Fahrzeuge ab Einsatzjahr 1993 Mindest-Außendurchmesser von 25,0 mm Fahrzeuge ab Einsatzjahr 2000 Mindest-Außendurchmesser von 26,0 mm Opel Calibra V6, Mindest-Außendurchmesser von 26,0 mm (vorne und hinten). Opel Astra V8, Mindest-Außendurchmesser von 25,0 mm (vorne und hinten). Es zählt das jeweils erste Einsatzjahr.

Abmessungen

Länge, Breite und Höhe ergeben sich durch die originalgetreue Karosserie. Die Räder müssen in der Draufsicht von der Karosse abgedeckt sein. Die Achsbreite darf 78,0 mm nicht überschreiten. Bodenfreiheit unter dem Chassis mind. 1,00 mm. (vor, während und nach dem Rennen) Die Vorderräder müssen Bodenkontakt haben und sich mitdrehen. (Schiebetest)

Magnet und Trimm-Gewichte

ohne Magnet, ein Austrimmen des Chassis ist erlaubt, das Gewicht darf nur auf der Chassisoberseite angebracht werden. Mindestgewicht Chassis mit Motor 140 g.

Allgemeines

Der Leitkiel (max. 1 Stück) darf von oben nicht zu sehen sein. Jegliche Art von Haft-/Schmiermitteln und Flüssigkeiten auf Reifen und Schleifern sind verboten!

Beleuchtung

Eine Beleuchtung ist nicht erforderlich, darf aber eingebaut und betrieben werden. Es sind in diesen Fall, am Fahrzeug vorne max. 4 LED´s in weis oder gelb und hinten max. 4 LED´s in rot zugelassen. KEINE Positionsleuchten, Innenbeleuchtungen etc.. Die Rennleitung behält sich aber vor, die Schaltung zu überprüfen und ggf. die Zulassung zu verweigern.

Handregler

Der Widerstandswert der Handregler ist freigestellt. Handregler mit elektronischen sind zugelassen. Die Fahrspannung beträgt 20 Volt. **Technische**

Abnahme

Die Technische Abnahme findet vor und ggf. nach dem Rennen bei allen Wagen statt. Bei "Auffälligkeiten" im Rennablauf werden auch einzelne Fahrzeuge nach dem Rennen oder in den Umsetzpausen nachkontrolliert. Alles, was nicht ausdrücklich und schriftlich im Reglement erlaubt ist, ist verboten! Die Rennleitung entscheidet bei der technischen Abnahme über die Regelkonformität der Fahrzeuge. Die Entscheidungen der Rennleitung sind in allen Belangen bindend. Die Rennleitung behält sich vor Fahrzeuge, die die oben genannten Kriterien nicht erfüllen ohne Angaben von Gründen nicht zuzulassen.

Punktevergabe

Qualifikation: 1 : 5, 2 : 4 usw.

Rennen: 1: 50, 2 :47, 3 :44, 4 : 42, 5 : 41, 6 : 40 usw.

Anhang 2:

zugelassene Fahrzeuge Einsatzjahr 1992:

Audi V8 Quattro BMW M3 Sport Edition (E30) Ford Mustang GT Mercedes 190 E 2,5-16 Evo 2

Einsatzjahr 1993:

Alfa Romeo 155 Alfa Romeo 155 V6 Ti AMG Mercedes 190 E Audi V8 Quattro BMW 3er (E36) BMW M3 Sport Edition (E30) Ford Mustang GT Mercedes 190 E 2,5-16 Evo 2 Opel Astra Opel Calibra Opel Calibra V6 Opel Omega 3000 Evo 500

Einsatzjahr 1994:

Alfa Romeo 155 V6 Ti AMG Mercedes 190 E AMG Mercedes C-Klasse BMW 3er (E36) BMW M3 Sport Edition (E30) Ford Mustang GT Mercedes 190 E 2,5-16 Evo 2 Opel Calibra V6

Einsatzjahr 1995:

Alfa Romeo 155 V6 Ti AMG Mercedes C-Klasse Opel Calibra V6

Einsatzjahr 1996:

Alfa Romeo 155 V6 Ti AMG Mercedes C-Klasse Opel Calibra V6

Einsatzjahr 1996-1999 STW:

Audi A4 Carrera Karosserie

Einsatzjahr 2000:

Abt-Audi TT-R Mercedes-Benz CLK Opel Astra V8 Coupé

Einsatzjahr 2001:

Abt-Audi TT-R Mercedes-Benz CLK-DTM Opel Astra V8 Coupé

Einsatzjahr 2002:

Abt-Audi TT-R Mercedes-Benz CLK Opel Astra V8 Coupé

Einsatzjahr 2003:

Abt-Audi TT-R Mercedes-Benz CLK Opel Astra V8 Coupé

Einsatzjahr ab 2004:

Audi A4 Mercedes-Benz C-Klasse Opel Vectra

Einsatzjahr 2005:

Audi A4 Mercedes-Benz C-Klasse Opel Vectra

Einsatzjahr 2006 / 2007:

Audi A4 Mercedes-Benz C-Klasse